

Bei der Stiftung Preußischer Kulturbesitz ist in der Ostasienabteilung der Staatsbibliothek zu Berlin - Preußischer Kulturbesitz - zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer/eines

eine/r wissenschaftlichen Mitarbeiter/in
Entgeltgruppe E 13 TVöD
Kennziffer: SBB-IIIIF-1-2021

befristet bis zum 30. September 2022 zu besetzen. Eine Verlängerung des Beschäftigungsverhältnisses um weitere 36 Monate wird angestrebt.

Die Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz ist eine der bedeutendsten Bibliotheken weltweit. Ihre Bestände belaufen sich auf rund 32 Millionen verschiedene Einheiten, darunter sind über 11 Mio. Bücher, umfassende Sondersammlungen von Weltgeltung sowie stetig wachsende digitale Bestände. Sie erbringt ihre Dienstleistungen an zwei großen Standorten mit Bibliotheksbetrieb, den denkmalgeschützten Gebäuden Unter den Linden 8 und Potsdamer Straße 33/Kulturforum. Außerdem betreibt sie ein Speichermagazin in Friedrichshagen.

Ihre Ostasienabteilung betreut den von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) geförderten Fachinformationsdienst Asien (FID Asien) und verantwortet das Portal CrossAsia (<https://crossasia.org>). Die Staatsbibliothek zu Berlin verantwortet eine der international renommiertesten Sammlungen zu Asien. Sie entwickelt und bietet innovative Services für die asienbezogenen Wissenschaften insbesondere in den Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften an. Mehr zu den Aktivitäten der Staatsbibliothek im Kontext CrossAsia finden sich hier: <https://blog.crossasia.org/about/>

Aufgabengebiet:

Wissenschaftliche Koordination des Projekts FID Asien / CrossAsia mit den Schwerpunkten:

- Projektplanung inkl. Abstimmung mit Referaten der Ostasienabteilung sowie anderen beteiligten Abteilungen in der SBB und nationalen Partnern des Projekts
- Budgetplanung und -controlling für Kosten (ohne Mittel für Bestandsaufbau)
- Koordinieren der Schulungsmaßnahmen für Nutzerinnen und Nutzer sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Kontext des FID Asien
- Koordinieren der Öffentlichkeitsarbeit für das Projekt FID Asien
- Mitarbeit bei der Konzeptentwicklung für eine abgestimmte Governance Struktur, Internationalisierung und Vernetzung mit der Wissenschaft
- Entwickeln von Strategien zur Konsolidierung und Nachhaltigkeit der Angebote
- Berichtswesen für das Projekt, u.a. auch in Richtung Kompetenzzentrum für Lizenzierung und DFG

Betreuung des Arbeitspakets Forschungsdaten im Kontext des FID Asien

- Planung und Aufbau einer Forschungsdaten-Beratungsstelle für die asienbezogenen Wissenschaften
- Kommunizieren mit der Wissenschaft zum Thema Forschungsdaten; Entwicklung von Absprachen mit dem Ziel, ein generelles Angebot zu konzipieren

Anforderungen:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium einer ostasienwissenschaftlichen Disziplin (Master, Magister, Diplom (Uni)), möglichst mit einer philologischen Ausrichtung
- sehr gute Sprach- und Lesefähigkeiten in zumindest einer ostasiatischen Sprache und Schrift sowie zumindest einer weiteren europäischen Sprache und Schrift
- sehr gute aktive Kenntnisse des Englischen in Wort und Schrift
- sehr gute Kenntnisse der deutschen, europäischen und internationalen Studien- und Forschungslandschaft sowie deren Schwerpunkte und Veränderungsprozesse im Kontext der asienbezogenen Wissenschaften
- sehr gute Kenntnisse der asiatischen Informationsmärkte und deren Angebote

Erwünscht:

- Ausgeprägte Team- und Kommunikationsfähigkeit und den Willen, sich in einem Team von Regionenspezialist:innen und IT-Entwickler:innen aktiv zu engagieren und zu verständigen

Wir bieten:

- einen interessanten und anspruchsvollen Arbeitsplatz in zentraler Lage Berlins
- eine gute Arbeitsatmosphäre
- flexible Arbeitszeitgestaltung
- 30 Tage Erholungsurlaub
- ein breites Spektrum an Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Zuschuss zu Angeboten der Gesundheitsförderung
- betriebliche Altersvorsorge über die Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL) einschließlich der Möglichkeit der Entgeltumwandlung

Die Stiftung Preußischer Kulturbesitz begrüßt Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten. Als interdisziplinäre Kultur- und Forschungseinrichtung bietet die SPK familienfreundliche Arbeitsbedingungen und gewährleistet die Gleichstellung von Frauen und Männern nach dem Bundesgleichstellungsgesetz. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Eine Besetzung mit Teilzeitbeschäftigten ist grundsätzlich möglich.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte per E-Mail (in einem einzelnen PDF-Dokument bis zu 7 MB) unter Angabe der Kennziffer **SBB-IIIIF-1-2021** bis zum **22. Juli 2021** an:

Stiftung Preußischer Kulturbesitz, Personalabteilung, Sachgebiet I 2 e, Von-der-Heydt-Str. 16-18, 10785 Berlin - E-Mail: bewerbungsmanagement@hv.spk-berlin.de.

Bei einer Bewerbung in Papierform fügen Sie bitte nur Kopien bei, da wir die Unterlagen nicht zurücksenden können, es sei denn, Sie fügen einen frankierten Rückumschlag bei.

Ihre Daten werden im Rahmen des Bewerbungsverfahrens gespeichert und verarbeitet. Genaue Informationen erhalten Sie hier: <https://www.preussischer-kulturbesitz.de/karriere/datenschutz.html>.

Ansprechpartner für Fragen zum Aufgabengebiet: Herr Kaun (Tel.: 030 - 266 43 6000),

Ansprechpartner für Fragen zum Bewerbungsverfahren: Herr Lohmar (Tel.: 030 - 266 41 1750)